

VCS Verkehrs-Club der Schweiz,  
Sektion beider Basel  
Gellertstrasse 29  
4052 Basel

Kantonspolizei Basel-Stadt  
Abteilung Verkehr  
Motorfahrzeugkontrolle  
Clarastrasse 38, Postfach 4005 Basel  
via Mail an: info.mfkbs@jsd.bs.ch

Basel, 30. November 2020

## **Stellungnahme VCS beider Basel zur Teilrevision des Gesetzes über die Besteuerung der Motorfahrzeuge**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten die Stellungnahme des VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Sektion beider Basel (nachstehend VCS beider Basel) zur Teilrevision des Gesetzes über die Besteuerung der Motorfahrzeuge im Rahmen des öffentlichen Vernehmlassungsverfahrens 2020.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Unser Umwelt- und Verkehrsverband mit ca. 9000 Mitgliedern in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft setzt sich seit fast 40 Jahren für eine menschenfreundliche, gesundheits- und klimaschonende sowie landschaftsverträgliche Mobilität ein.

### **Stellungnahme**

Der VCS beider Basel begrüsst das Ansinnen des Regierungsrates, künftig auch Nutzfahrzeuge und Motorräder nach ökologischen Bemessungsgrundlagen zu besteuern. Wir befürworten insbesondere die Streichung des Höchstbetrags von Fr. 250 für Zuschläge und Rabatte (§ 3 Absatz 6) und die steuerliche Begünstigung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (§ 3 Absatz 10).

Die gesetzlichen Änderungen gemäss Entwurf greifen unserer Meinung nach jedoch noch zu kurz, um eine effektive Lenkungswirkung zu erzielen. Ausserdem berücksichtigt die Gesetzesvorlage nicht alle Kriterien umweltfreundlicher Verkehrsmittel gemäss neuem § 13 Abs. 1 USG (in Kraft ab 1. Januar 2021). Aus unserer Sicht könnte die Revision mit folgenden Anpassungen ihrem Ziel einer Besteuerung nach ökologischen Bemessungsgrundlagen noch besser gerecht werden:

## **1. Flächenverbrauch als zusätzliche Steuerkomponente**

Laut § 13 Abs. 1 USG sind umweltfreundliche Verkehrsmittel nicht nur emissionsarm, klima- und ressourcenschonend, sondern auch flächeneffizient. Das Kriterium der Flächeneffizienz wird im vorliegenden Gesetzesentwurf jedoch nicht berücksichtigt. Neben der Leistung und dem Gewicht sollte auch die Fläche besteuert werden, die ein Fahrzeug verbraucht.

## **2. Progressive Steuersätze**

Die Steuerrabatte schaffen zwar Anreize für einen Wechsel auf ein E-Fahrzeug. Innerhalb einer Fahrzeugkategorie bestehen aber nach wie vor kaum Anreize, auf ein leichteres und leistungsschwächeres Modell zu wechseln. Im Verhältnis zu den Anschaffungskosten für ein neues Fahrzeug sind die steuerlichen Vergünstigungen viel zu gering. Um kleine und ökologische Fahrzeuge effektiv attraktiver zu machen, sollten die Steuersätze deshalb progressiv ausgestaltet werden.

## **3. Höhere und zielgerichtete Besteuerung von Motorrädern**

Motorräder sind verantwortlich für massive Lärm- und Schadstoffemissionen. Dies wird im vorliegenden Gesetzesentwurf zu wenig berücksichtigt. Mit den E-Velos existiert bereits heute eine breit genutzte, ökologischere Alternative zu Motorrädern. Um einen Lenkungseffekt zu erzielen, sollten die Steuern für Motorräder generell höher angesetzt werden. Ausserdem ist aus unserer Sicht die Leistung (alleine) nicht das geeignete Kriterium, um die Höhe der Schadstoffemissionen von Motorrädern abzubilden. So ist der Schadstoff-Ausstoss von Zweitakt-Motoren um ein Vielfaches höher als derjenige von Viertakt-Motoren.

## **4. Keine Wettbewerbsvorteile gegenüber ökologischen Alternativen schaffen**

Bei denjenigen Fahrzeugkategorien, wo ökologische Alternativen bestehen, die flächeneffizienter und lärmärmer sind (z. B. E-Velos, Cargo-Bikes, allfällige neue Transporttechnologien), sind die Steuersätze periodisch nach oben anzupassen. Eine Reduktion der Gesamtsteuereinnahmen soll hier nur erfolgen, wenn die Anzahl Fahrzeuge insgesamt abnimmt.

Wir bitten Sie freundlich, unsere Anliegen zu berücksichtigen. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse,  
VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Sektion beider Basel



Florian Schreier  
Geschäftsführer VCS beider Basel  
florian.schreier@vcs-blbs.ch — 061 311 11 77